

BADRUTT'S  
**PALACE**  
HOTEL ST. MORITZ

**Restaurant & Grillroom**

**Hall & Renaissance Bar: Pianist Leonardo Cameiro**

**King's Club Disco & Trattoria**

**Grand Bar: mit Combo Jocelyn & Society Band**

**CHESA VEGLIA**

**Patrizierstuben, Chadafö-Grill, Pizzeria,  
Altha-Bar & Polo-Bar**

**JULIAN SCHNABEL**

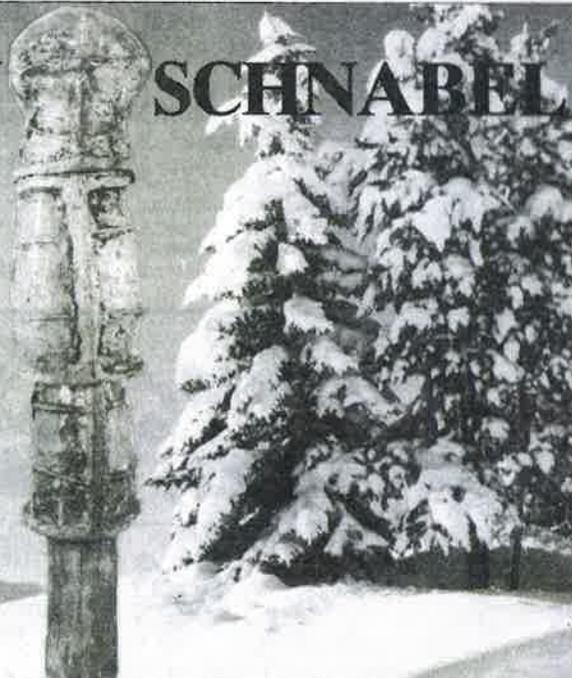
**OPEN AIR SCULPTURE  
EXIBITION**

**ON CHANTARELLA**

**DAILY 10 A.M. TO  
SUNSET**

**IN FRONT OF  
CHANTARELLA HOTEL**

**INFORMATION:  
GALLERY  
BISCHOFBERGER  
TEL. 082 3 86 32**



S T. M O R I T Z A K T U E L L

Nr. 5

21. bis 30. Dezember 1990



TOP OF THE WORLD

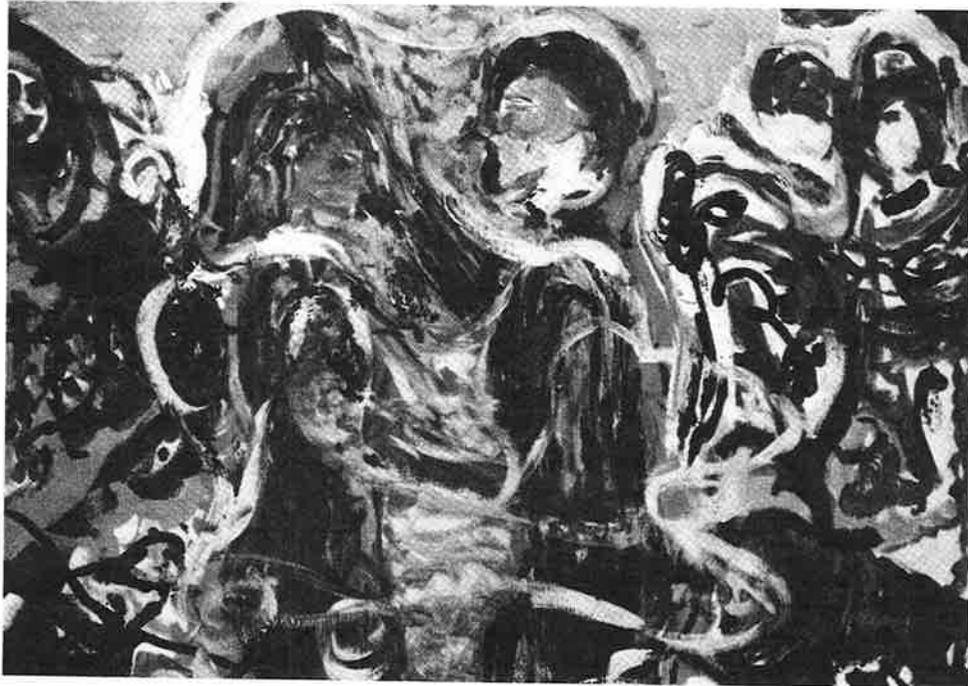
## LASH – beim Schweizerischen Bankverein

17. Dezember 1990 bis 14. Januar 1991

LASH – Louis Schlumberger – wurde am 5. Februar 1962 in Basel geboren und lebt heute in Zürich. Die Wurzeln seiner Familie liegen in Frankreich, Schweden und Spanien. Erwähnenswert ist besonders aus der mütterlichen Linie Albert Edelfelt (1854–1905), ein wichtiger finnischer Maler, dessen Werke heute im finnischen Nationalmuseum hängen.

Nach einer 1982 abgeschlossen Lateinmatur begann der Künstler ein Jus- und ein Ökonomiestudium, die er allerdings beide abbrach, da der Drang zu malen und sich ganz seiner Kunst zu widmen, übermächtig wurde. Nachdem er Kurse in der Schule für Gestaltung in Zürich absolvierte, wurde er 1989 in die Sotheby's Kunstschule in London aufgenommen, die er mit Auszeichnung abschloss. Ausstellungen fanden bisher verschiedentlich auf privater Ebene statt, vorwiegend im Ausland.

Wir meinen, dass LASH in seiner Kunst nun den Reifegrad erreicht hat, wo er einem grösseren Publikum etwas zu geben hätte – sogar der unbeteiligte Betrachter kann wohl seiner expressiven, eruptiven Malerei gegenüber nicht ganz unbeteiligt bleiben...



**Louis Schlumberger begrüsst Sie persönlich:**  
am 27./28. Dezember 1990 und 3. Januar 1991  
von 14.00 bis 17.30 Uhr

## Pro Cultura: Jazzkonzert mit Walter Weber and his New Orleans Jazz Band

am Mittwoch, 26. Dezember 1990, in der Laudinella St. Moritz

Der Winterthurer Jazz-Musiker Walter Weber spielt mit seiner New Orleans Jazz Band auf gefühlvolle Art den selten zu hörenden alten Jazz aus der Zeit des New Orleans Revival der vierziger Jahre. Das Repertoire umfasst alle gängigen Standards, aber auch leisere Balladen, Blues und Boogie Woogie. Vorbilder sind die verschiedenen Bands von George Lewis, Bunk Johnson, Jim Robinson u. a. Alle Musiker von Walter Weber waren mehrmals in der Hauptstadt von Louisiana, eben in New Orleans, um die Musik und ihre Einflüsse an Ort und Stelle zu studieren und sie weiterhin für ein breiteres Publikum in Europa lebendig erhalten zu können, denn die meisten der grossen alten Vorbilder sind inzwischen gestorben.





*Marriage*

*Acryl auf Leinwand*

*HSH*

*Zum Künstler:  
LASH – Louis Schlumberger – wurde  
am 5. 2. 1962 in Basel geboren und  
lebt heute in Zürich. Die Wurzeln  
seiner Familie liegen in Frankreich,  
Schweden und Spanien. Erwähnens-  
wert ist besonders aus der  
mütterlichen Linie Albert Edelfelt  
(1854 – 1905), ein wichtiger finnischer  
Maler, dessen Werke heute im  
finnischen Nationalmuseum hängen.  
Nach einer 1982 abgeschlossenen  
Lateinmatur begann der Künstler ein  
Jus- und ein Ökonomiestudium, die er  
allerdings beide abbrach, da der  
Drang zu malen und sich ganz seiner  
Kunst zu widmen, übermächtig wurde.  
Nachdem er Kurse in der Schule für  
Gestaltung in Zürich absolvierte,  
wurde er 1989 in die Sotheby's  
Kunstschule in London aufgenom-  
men, die er mit Auszeichnung  
abschloss. Ausstellungen fanden  
bisher verschiedentlich auf privater  
Ebene statt, vorwiegend im Ausland.  
Wir meinen, dass LASH in seiner Kunst  
nun den Reifegrad erreicht hat, wo  
er einem grösseren Publikum etwas  
zu geben hätte – sogar der unbe-  
teiligte Betrachter kann wohl seiner  
expressiven, eruptiven Malerei  
gegenüber nicht ganz unbeteiligt  
bleiben...*

## EINLADUNG

## ZUR AUSSTELLUNG

*beim  
Schweizerischen Bankverein  
Plazza Mauritius  
7500 St. Moritz*

*17. Dezember 1990 – 14. Januar 1991*

*anschliessend:  
«Trianon», Frau Angie Albin  
Antiquitäten und zeitgenössische Kunst  
Pelikanstrasse 18  
8001 Zürich*